

Anmeldung

Hiermit melde ich mich (uns) verbindlich für die Teilnahme am 2. Webseminar des Bundes der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau an.

Datum _____ Unterschrift _____

Melden Sie bitte Ihre Teilnahme im Serviceportal des BWK-Landesverbandes Brandenburg und Berlin unter https://www.verbandonline.org/BWK_BB/ an oder tragen Sie nachfolgend die Anzahl der Teilnehmer ein und senden Sie den Abschnitt an:

E-Mail: waldschlaeger@iww.rwth-aachen.de

Post: BWK-Landesverband Brandenburg und Berlin e.V.
c/o. Dipl.-Ing. Jeannette Riedel, Hohe Allee 23, 15366 Neuenhagen bei Berlin

Anzahl	Teilnehmer
	Mitglieder des BWK
	Persönliche Mitglieder der DWA
	Studierende
	Gäste

Die Teilnahme am 2. Webseminar des BWK ist kostenfrei.

Name, Vorname _____

Einrichtung/Dienststelle/Betrieb _____

E-Mail _____

Straße/Nummer _____

Postleitzahl/Ort _____

BWK-Mitgliedsnummer /DWA-Mitgliedsnummer

Teilnahmegebühren

Mitglieder des BWK _____ kostenfrei

Studierende _____ kostenfrei

Gäste _____ kostenfrei

Anmeldung

Im Serviceportal des BWK-Landesverbandes Brandenburg und Berlin e.V. https://www.verbandonline.org/BWK_BB/, mit nebenstehendem Formular per Mail, oder Post. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist und Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt werden.

Host

Das Seminar wird online durchgeführt. Sie erhalten nach Anmeldung einen Link zum digitalen Seminarraum. Bitte geben Sie für die Registrierung unbedingt Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse an und stellen Sie sicher, dass Ihre IT-Infrastruktur über die Voraussetzungen verfügt, an ZOOM - Meetings teilzunehmen und dass Sie über die zur temporären Installation des Launchers in Ihrem Browser nötigen Rechte verfügen.

Datenschutzhinweis

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der elektronischen Verarbeitung und Speicherung der für die Organisation der Veranstaltung erhobenen persönlichen Daten einverstanden und stimmen einer Veröffentlichung Ihres Namens, Ihres Vornamens und Ihrer Arbeitsstelle in der Teilnehmerliste zu. Auf Veranstaltungen des BWK werden Fotos gemacht, die für Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit (BWK-Webseite, Soziale Medien, Print-Medien), verwendet werden. Rechtsgrundlage ist die DSGVO Art. 6 Abs. 1 lit. f. Unsere Datenschutzerklärung einschließlich Widerrufsbelehrung finden Sie auf unserer Webseite.

<https://bwk-bb.de>

https://www.verbandonline.org/BWK_BB

2. BWK - Webseminar

17. Juni 2020
12:30 - 14:00 Uhr

Mikroplastik
in der aquatischen Umwelt

Ein gemeinsames Seminar von:

BWK
die Umweltingenieure



RWTH AACHEN
UNIVERSITY

17. Juni 2020 | 2. BWK-Webseminar

12:25 Uhr Anmeldung

12:30 Uhr Begrüßung

12:35 Uhr (Mikro-) Plastik im Gewässwer - Eine Wasserbauliche Betrachtung

Kryss Waldschläger, M. Sc.
RWTH Aachen, Lehrstuhl und Institut für Wasserbau und
Wasserwirtschaft

13:05 Uhr Die Bedeutung der Abwasserbehandlung für Mikroplastikeinträge in
Gewässer

Vanessa Spelthahn, M. Sc.
RWTH Aachen, Institut für Siedlungswasserwirtschaft

13:35 Uhr Ein ganzheitlicher Ansatz im Kampf gegen Meeresmüll

n.n.
Pacific garbage screening

14:00 Uhr Ende des Seminars

Vorankündigungen

- | | |
|----------------|--|
| 01.-03.10.2020 | 35. Bundeskongress des BWK
Umwelt und Wasserwirtschaft im Zeichen des Klimawandels
3. BWK-Rheintag
Köln |
| 07.10.2020 | Geotextilien im Wasserbau - Gefahr für die Umwelt
Berlin |
| 30.10.2020 | 27. Landeskongress des BWK
Urbane Sturzfluten - Wasserwirtschaft im Zeichen des
Klimawandels
Berlin |

Informationen und Anmeldung:
https://www.verbandonline.org/BWK_BB/



Inhalt

Mikroplastik ist derzeit ein allgegenwärtiges Thema in den Medien und wird als umweltrelevante Problematik wahrgenommen. Die Zahl der Veröffentlichungen zur Untersuchungen der Konzentration von Mikroplastik in der Umwelt steigt stetig. Eine fundierte Risikoanalyse konnte jedoch bislang noch nicht durchgeführt werden, da immer noch grundlegendes Wissen zum Transport von Mikroplastik in der Umwelt fehlt.

Im 2. Webseminar des BWK wird der aktuelle Forschungsstand im Rahmen der aufbereitet und übersichtlich dargestellt. Angefangen bei den Grundlagen der Mikroplastikdefinition und den derzeit bekannten Quellen über bisher nachgewiesene Konzentrationen in der aquatischen Umwelt bis hin zu den Senken wird der Weg des Mikroplastiks durch die Gewässer dieser Erde beschrieben. Weiter wird auf die möglichen Umweltrisiken, die Mikroplastik für die Ökosysteme, die aquatischen Organismen und den Menschen birgt, eingegangen. Dabei werden viele Wissenslücken beschrieben, die innerhalb der üblicherweise kurzen Beiträge in Massenmedien so nicht präsentiert werden und zukünftig geschlossen werden müssen.

Schließlich werden Möglichkeiten aufgezeigt, Flüsse und Ozeane von der Plastikverschmutzung zu befreien und Plastik auf seinem Weg ins offene Meer frühzeitig abfangen.

Der BWK

ist Deutschlands führendes Netzwerk für Techniker, Ingenieure und Wissenschaftler der Wasser- und Abfallwirtschaft sowie aller Disziplinen des Umweltingenieurwesens. Gegründet im Jahr 1904 ist er auch heute noch der Fach- und Berufsverband für mehr als 3.500 persönliche und über 400 fördernde Mitglieder aus der öffentlichen Verwaltung, aus Hoch- und Fachschulen, von Forschungseinrichtungen und Instituten, aus Zweckverbänden, Ingenieur- und Consultingunternehmen, Baufirmen und Industrieunternehmen. Im BWK finden sich Studenten, Berufseinsteiger, Berufserfahrene und Ruheständler, die in 10 Landesverbänden und mehr als 50 Bezirksgruppen vernetzt sind. Der BWK entwickelt Arbeits- und Merkblätter als moderne Instrumente für eine ganzheitliche, ökologisch orientierte, quantitative und qualitative Wasser- und Abfallwirtschaft sowie einen umfassenden Bodenschutz. Das Junge Forum im BWK umfasst Studentinnen, Studenten, Ingenieurinnen, Ingenieure und Naturwissenschaftler, die sich im Studium oder dem Berufseinstieg befinden, sich nach ersten beruflichen Erfahrungen verändern möchten oder sich im Studium oder beruflich orientieren.



Absender

BWK –

Landesverband Brandenburg und Berlin e. V.

c/o. Dipl.-Ing. Jeannette Riedel

Hohe Allee 23

15366 Neuenhagen bei Berlin